

Pressemitteilung

Die Mitglieder des Arbeitskreises gegen sexualisierte Gewalt im Landkreis Bautzen planen verschiedenste öffentlichkeitswirksame Aktionen, welche u. a. auf die Themen „Gewalt an Frauen* und Mädchen*“ und „Kinderrechte“ aufmerksam machen sollen.

Mitglieder sind Fachkräfte aus Beratungsstellen, Schutzeinrichtungen, Ämtern und Vereinen. Anlässlich diverser Aktionstage im November (z. B. dem „Internationalen Tag der Kinderrechte“ am 20.11.2024 und dem „Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen“ am 25.11.2024, zugleich Beginn der „Orange Days“) wurden unterschiedliche Aktionen vorbereitet, die sich im Titel „Hoffnungsschimmer“ bündeln.

Ziel ist die Sensibilisierung der Gesellschaft zu den Themen Gewalt an Frauen* und Mädchen* im eigenen Umfeld und wie dagegen vorgegangen werden kann. Es soll aufmerksam gemacht und Betroffenen eine Stimme gegeben werden. Auswege sollen aufgezeigt werden. Alle Bürger und Bürgerinnen sollen ermutigt werden, sich für Betroffene stark zu machen – Hinsehen statt Wegsehen!

Der Name „Hoffnungsschimmer“ ist Programm und auch die Farbe Orange der Orange Days wird sich in den Maßnahmen wiederfinden.

Der Beginn des diesjährigen Aktionsraumes wird mit der Romantica in Bautzen verbunden.

Viele Menschen werden am 02.11.2024 unterwegs sein und werden so auch ein Schaufenster auf der Karl-Marx-Straße entdecken können, welches mit einem „Hoffnungsschimmer“ aus- und angestrahlt wird. Es lädt ein zum Hinschauen, Informieren und sich Berühren lassen von Themen über häusliche und sexualisierte Gewalt, die niemand gern hören möchte und genau deshalb ans Licht geholt werden sollen.

Dazu wird es am 12.11.2024 auf dem Hauptmarkt in Bautzen, dem Lausitzer Platz in Hoyerswerda und auf dem Markt oder Schulplatz in Kamenz (Ort war zur Veröffentlichung der Pressemitteilung noch nicht finalisiert) Lichteraktionen geben. Es kann gezielt oder spontan dazu gekommen werden und ein Licht aufgestellt werden. Je mehr Kerzen zusammenkommen, umso heller kann der gemeinsame „Hoffnungsschimmer“ werden und wirken!

Neben diesen sind auch traditionelle bewährte Aktionen geplant. So werden das Landratsamt Bautzen sowie die Städte Bautzen und Hoyerswerda am 04.11.2024 die Fahnen „Gegen Gewalt“ aufziehen. Zudem kommen weitere orangefarbene Bänke im öffentlichen Raum dazu. Seit dem Jahr 2022 machen sie an unterschiedlichen Orten im Landkreis auf die Thematik Gewalt an Frauen* und Mädchen* aufmerksam und weisen auf Unterstützungsangebote hin. Mittlerweile sind 13 Bänke im Landkreis aufgestellt.

Auf einigen von ihnen wurde im Rahmen der Aktion „Geplänkel auf dem orange Bänkel“ Platz genommen und im Rahmen von Interviews Zeichen gegen Gewalt an Frauen*, Männern*, Kindern und Jugendlichen gesetzt und Lösungsansätze besprochen. Die Interviews sind als Ausstellung aufbereitet worden und werden im Aktionsmonat November im Alten Rathaus in Hoyerswerda gezeigt

Der Arbeitskreis gegen sexualisierte Gewalt zeigt auf und erinnert daran, nicht wegzuschauen, sondern aktiv zu bleiben. Sie finden die Internetseite des Arbeitskreises unter nebenstehendem Barcode.

Beratungsstellen und Schutzeinrichtungen für Betroffene von häuslicher Gewalt oder Stalking sind auf der Internetseite www.gewaltfreies-zuhause.de zu finden.

